



# Anders sind wir schließlich alle – Vielfalt in Hessen

**Diversity-Fachtag im Haus am Dom, Frankfurt am Main**  
**Dienstag, 10. September 2019, 9:30 – 16:30 Uhr**

Für Teilnehmende aus der sozialen, pädagogischen und öffentlichen Arbeit sowie in Leitungsfunktionen aus sozialen Verbänden, der Verwaltung, der Kirchen, der Kommunen und aus der Politik sowie alle Interessierte

*Veranstalterlogos*



Hessisches Ministerium  
für Soziales  
und Integration



HAUS AM DOM  
Katholische Akademie  
Rabanus Maurus



## Seite 2, Einleitung

Hessen ist wie ein Abbild der Vielfältigkeit von Menschen. Wir unterscheiden uns – angefangen vom Lebensalter über geschlechtliche Identität, Hautfarbe und Herkunft bis zu Fragen der Religion oder Weltanschauung und auch in Graden der Behinderung zur Teilhabe. Und gleichzeitig verbindet uns vieles, sind wir uns ähnlich und wir leben gemeinsam hier in Hessen und wollen, dass dieses Land kulturell, sozial und wirtschaftlich blüht und Früchte trägt.

Hessen ist vielfältig und vielseitig. Aber Vielfalt ist natürlich auch eine Herausforderung für Gesellschaft, Institutionen und Organisationen. Deshalb fragt die Fachtagung von Kirchen und Hessischem Sozial- und Integrationsministerium nach den Schwierigkeiten, denen ein gelingendes, vielfältiges Miteinander begegnet: Unbewussten Vorurteilen etwa, die diskriminierend wirken, selbst dort, wo dies gar nicht intendiert ist. Wir befragen uns selbst: Was haben Diakonie, Caritas und die öffentliche Verwaltung in Hessen bisher erreicht, um im besten Sinne vielfältige Organisationen zu sein, was liegt als Aufgabe noch vor uns? Wie gehen Kitas mit der Vielfalt ihrer Kinder und Eltern, aber auch ihrer Erzieher\*innen um? Ist die aktive Teilhabe von Menschen mit Behinderung gewährleistet – funktioniert Inklusion? Diesen und weiteren Vielfalts-Aspekten geht die Fachtagung mit Hilfe kompetenter Fachleute nach.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Phoebe Schröder, Hessisches Ministerium für Soziales und Integration, Wiesbaden  
Dr. Thomas Wagner, Katholische Akademie Rabanus Maurus, Frankfurt

## Seite 3, Programmablauf am Dienstag, 10. September 2019

- 9 Uhr 30, **Ankommen und Begrüßungsgetränke**
- 9 Uhr 45, **Begrüßung und Inhaltliche Einführung**
- 10 Uhr, **Vielfalt als Chance für eine moderne Landesverwaltung**, Kai Klose, Hessischer Minister für Soziales und Integration
- 10 Uhr 15, **Übungen im Plenum**
- 10 Uhr 30, **Vielfalt als Innovationstreiber in Caritas und Diakonie**, Dr. Markus Juch, Vorsitzender der Caritas-Diakonie-Konferenz
- 10 Uhr 45, **Kaffee- und Kommunikationspause**
- 11 Uhr, **Übung im Plenum**
- 11 Uhr 15, **„Was wir schon zu wissen glauben“: Umgang mit Vorurteilen und unbewussten Zuschreibungen**, Infosession mit interaktiven Anteilen  
Kathrin Mahler Walter, Europäische Akademie für Frauen in Politik und Wirtschaft, Berlin
- 13 Uhr, **Mittagspause**
- 14 Uhr bis 16 Uhr, **Workshops mit integrierter Kaffeepause**, Beschreibung der Workshops auf Seite 4
- 16 Uhr, **Plenum mit Übungen und Verabschiedung**
- 16 Uhr 30, **Ende des Fachtages**

## Seite 4, Beschreibung der vier Workshops

### **Workshop 1: Von Frauen lernen?**

Impulse der klassischen Frauen- für die aktuelle Vielfalts-Politik

Tamara Morgenroth, Referentin beim Vorstand der Diakonie Hessen

Sonja Lambert, Stabsstellenleiterin Diversity Management AOK

### **Workshop 2: Vielfalts-Killer**

Hate speech als Herausforderung für eine Sprache der Wertschätzung und Anerkennung

Dr. Sybille de la Rosa, Projektleitung „Demokratie gewinnt“ der Diakonie Deutschland

Deborah Krieg, Stellvertretende Leiterin der Bildungsstätte Anne Frank

### **Workshop 3: Pädagogik der Vielfalt**

Vielfalt in kirchlichen Kitas

Sebastian Follert, Evangelische Kirche in Hessen und Nassau

Edeltraud Paulussen, Integrative Kindertagesstätte, Melsungen

Claudia Banks, Kath. Kindertagesstätte Sankt Nikolaus von Flüe, Kassel

### **Workshop 4: Eine Gesellschaft für alle**

Inklusion mit Leben füllen!

Winfried Kron, Referatsleiter Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

Andreas Winkel, Journalist und Redakteur beim Hessischen Rundfunk

# **Seite 5, Hinweise: Tagungsortadresse, Tagungsleitung, Kooperationspartner, Anmeldung, Bezahlung und Bezahlungsmöglichkeit, Anfahrt mit den ÖPNV**

## **TAGUNGSORT**

Katholische Akademie Rabanus Maurus im Haus am Dom, Domplatz 3 in 60311 Frankfurt am Main, Telefon: (069) 800 8718 400

Das Haus am Dom ist barrierefrei. Der Tagungsraum verfügt über eine induktive Höranlage zur Unterstützung von gehöreingeschränkten Menschen. Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf werden bei der Anmeldung gebeten dies schriftlich mitzuteilen und am 10.9.2019 sich am Empfang im Erdgeschoss im Haus am Dom zu melden.

## **TAGUNGSLEITUNG**

Phoebe Schröder, Hessisches Ministerium für Soziales und Integration  
Dr. Thomas Wagner, Katholische Akademie Rabanus Maurus

## **KOOPERATIONSPARTNER:**

Hessisches Ministerium für Soziales und Integration, Wiesbaden  
Katholische Akademie Rabanus Maurus, Frankfurt  
Evangelische Kirchen und Diakonie Hessen  
Katholische Kirche und Hessen-Caritas

Dieser Fachtag wird vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration finanziell gefördert.

## **ANMELDUNG**

Ihre verbindliche Anmeldung, Tagungs-Nr. A190910TW, erbitten wir schriftlich, möglichst bis Sa 10. August 2019 an: Katholische Akademie Rabanus Maurus/Haus am Dom, Domplatz 3, 60311 Frankfurt am Main, Telefon: (069) 800 8718400, Fax: (069) 800 8718 412, E-Mail: hausamdom@bistumlimburg.de  
Wir bitten Sie bei der Anmeldung Ihre E-Mailadresse anzugeben.

## **KOSTEN, BEZAHLUNG UND BEZAHLMÖGLICHKEIT**

Tagungskosten inkl. Getränke und Mittagessen, Regelbeitrag 40 €.

Gegen Vorlage des entsprechenden Ausweises /Nachweises erhalten Schüler\*innen, Auszubildende, Studierende bis zum 30. Lebensjahr, Arbeitslose, Schwerbehinderte, Empfänger\*innen von Sozialhilfe, Rentner\*innen, Senioren ab dem 65. Lebensjahr sowie Inhaber\*innen von Ehrenamtskarte oder Frankfurtpass den ermäßigten Tagungspreis in Höhe von 25 €. Wir bitten Sie, die Tagungskosten bis Samstag, 10. August 2019, auf das Haus am Dom-Konto bei der Commerzbank Limburg unter Angabe der Tagungs-Nummer A190910TW zu überweisen. IBAN: DE 93511400290379029200; BIC: COBADEFFXXX. Bitte Überweisungsbeleg an der Tageskasse vorzeigen.

Sollte die Tagung wider Erwarten nicht stattfinden, so benachrichtigen wir Sie umgehend. Bereits überwiesene Gebühren werden rückerstattet. Sie können sich online anmelden und Teilnahmegebühren/ Eintrittskarten online bezahlen: [www.ticket.hausamdom.de](http://www.ticket.hausamdom.de) oder [www.hausamdom-Frankfurt.de](http://www.hausamdom-Frankfurt.de) und Klick auf ADticket. Über die bekannten Vorverkaufsstellen können die Tickets ebenfalls erworben werden: [www.adticket.de/Vorverkaufsstellen.html](http://www.adticket.de/Vorverkaufsstellen.html).

## **HINWEIS FILM- UND FOTOAUFNAHMEN**

Der/Die Teilnehmer/in erklärt sich einverstanden, dass auf dem Fachtag Personenfotos und/oder Filmaufnahmen gemacht werden, die zu werblichen und/oder journalistischen Veröffentlichungen durch den Veranstalter in Druckprodukten oder im Internet verwertet werden können.

## **Anfahrt mit den ÖPNV**

Als EMAS zertifiziertes Tagungshaus verpflichten wir uns, unsere Veranstaltungen möglichst umweltverträglich durchzuführen. Nutzen Sie deshalb bitte für die Anreise den ÖPNV: Vom Hauptbahnhof mit den U-Bahnen U4 und U5 bis zur Haltestelle Dom/Römer. Mit den Straßenbahnen 11 und 12 bis Haltestelle Paulskirche/Römer (Braubachstraße), von dort wenige Fußminuten (250 m) bis zum Haus am Dom.